

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 98 (1972)  
**Heft:** 36

**Artikel:** Warum schäumt es im Rhein so schön?  
**Autor:** Heisch, Peter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-511213>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Warum schäumt es im Rhein so schön?

Altweibersommer – Herbst: Die Zeit des fröhlichen Umherschweifens durch Mutter Natur ist wiederum angebrochen. Aber, fragen wir uns ein wenig beklommen, ist sie immer noch dieselbe? Haben wir sie in den vergangenen Monaten nicht doch vielleicht etwas stiefmütterlich behandelt? Man wird ja wohl noch fragen dürfen.

Am Rheinfall beispielsweise kann der Wanderer neuerdings neben den altvertrauten Naturschönheiten ein nicht minder ergreifendes Naturschauspiel beobachten. Berge von wohlriechendem Schaum erheben sich über den Wassern des Rheinfallbeckens, und die Passanten verharren gebannten Blickes. Doch ist kaum anzunehmen, daß ihnen Aphrodite, die Schaumgeborene, entsteigen wird. Der Anblick sollte, im Gegenteil, eher unser Scha(u)mgefühl verletzen. Wenn wir nicht so robuste Naturen wären, statt dessen beherzt zum Becher griffen, um aus voller Brust das wundervolle Rheinlied anzustimmen:

Warum schäumt es im Rhein so schön?  
Warum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön?

Weil Frau Saubermann und Frau Süßkind  
biologisch aktiv sind.  
Darum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön.

Warum schäumt es im Rhein so schön?  
Warum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön?

Weil Chloride und Sulfate  
uns erfrischen beim Bade.  
Darum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön.

Warum schäumt es im Rhein so schön?  
Warum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön?

Weil wir spühlen und sprühen,  
ohne uns groß zu mühen.  
Darum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön.

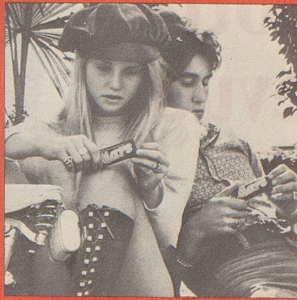
Warum schäumt es im Rhein so schön?  
Warum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön?

Weil Meister Proper und weiße Riesen  
uns das Leben versüßen.  
Darum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön.

Warum schäumt es im Rhein so schön?  
Warum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön?

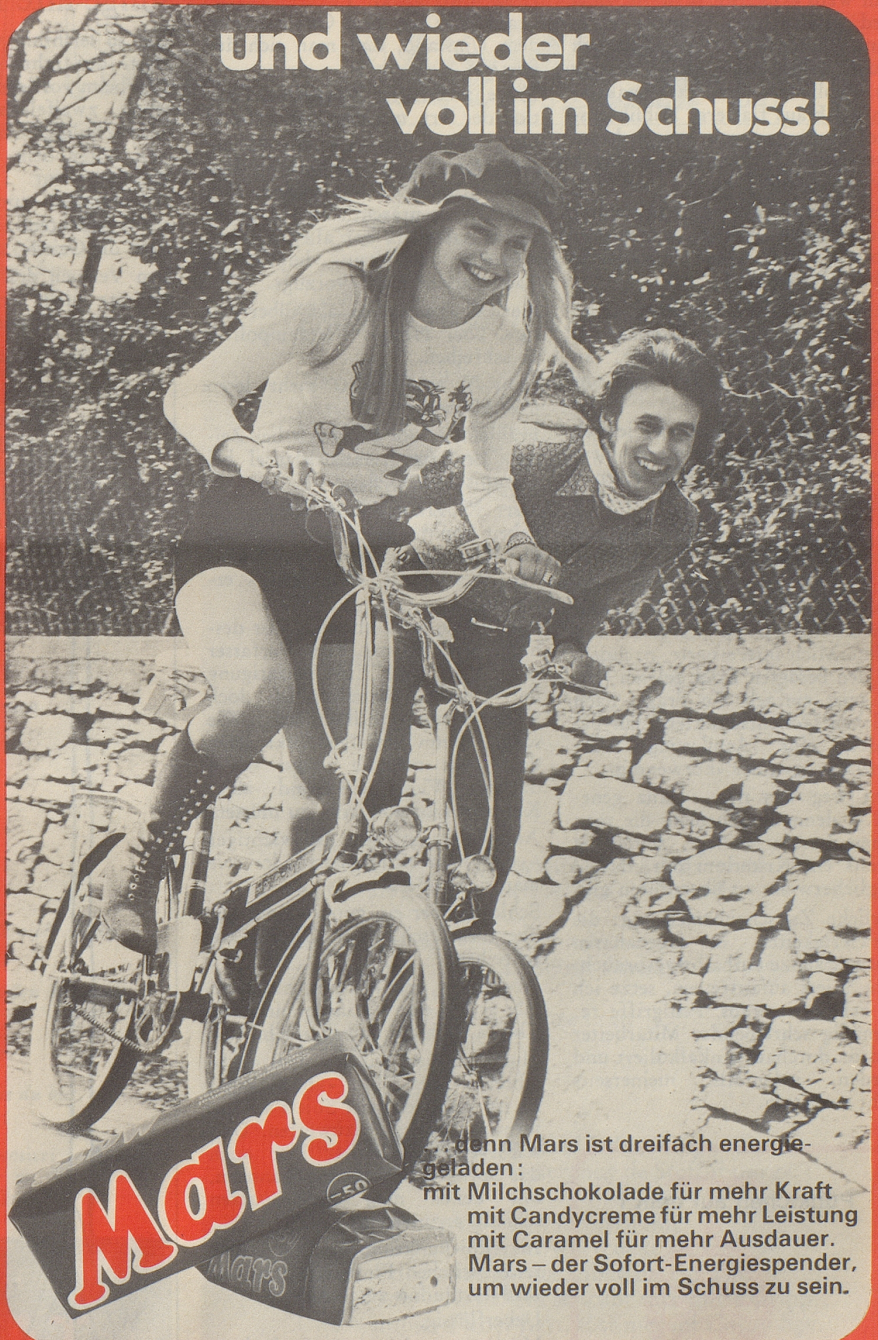
Weil wir alle, wir Schweine,  
uns versünd'gen am Rheine.  
Darum schäumt es im Rhein so schön –  
im Rhein so schön.

*Peter Heisch*



**Mars...**

**und wieder  
voll im Schuss!**



denn Mars ist dreifach energie-  
geladen:  
mit Milkschokolade für mehr Kraft  
mit Candycrème für mehr Leistung  
mit Caramel für mehr Ausdauer.  
Mars – der Sofort-Energiespender,  
um wieder voll im Schuss zu sein.